

## MIT DEN HIRTEN WILL ICH GEHEN

1) Mit den Hirten will ich gehen,  
meinen Heiland zu besehen,  
meinen lieben heiligen Christ,  
der für mich geboren ist.

2) Mit den Engeln will ich singen,  
Gott zur Ehre soll es klingen,  
von dem Frieden, den er gibt  
jedem Herzen, das ihn liebt.

3) Mit den Weisen will ich geben,  
was ich Höchstes hab im Leben,  
geb zu seligem Gewinn  
ihm das Leben selber hin.

4) Mit Maria will ich sinnen  
ganz verschwiegen und tief innen  
über dem Geheimnis zart:  
Gott im Fleisch geöffnetbart.

5) Mit dir selber, mein Befreier,  
will ich halten Weihnachtsfeier;  
komm, ach komm ins Herz hinein,  
lass es deine Krippe sein.

Text: Karl Emil Wilhelm Quandt 1880  
Melodie: August Diedrich Rische 1885

## Freud und Leid

## Geburtstage

## Ausblick

## Ausblick

## 's KEJCHEBLÄDCHEN



Ist er nicht goldig? :-)  
mehr dazu in der Rubrik „Aktuelles“

Dezember 2018 / Januar 2019

## Impressum

's KEJCHEBLÄDCHEN ist der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Rimhorn und Lützel-Wiebelsbach, erscheint alle zwei Monate und wird an die evangelischen Haushalte und an andere Interessierte verteilt. Zur Deckung der Kosten bitten wir um eine Spende von 10 € pro Jahr.

**Redaktion:** Kerstin Schott, Pfarrer Carsten Stein (V.i.S.d.P.)  
**Layout:** Jan Weber - JW Media, Brombachtal  
**Druck:** GEMMION | Druck · Medien · Service, Reichelsheim

**Gemeindebüro** - Sekretärin Kerstin Schott  
Raibacher Straße 2  
64750 Lützelbach  
**Telefon:** 06165/301677  
**Fax:** 06165/301698  
**Email:** pfarramt\_rimhorn\_luetzelbach@t-online.de  
**Öffnungszeiten:** Di. + Do. 10-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr

**Pfarramt** - Pfarrer Carsten Stein  
Kirchstraße 4  
64750 Lützelbach  
**Tel:** 06165/2501  
**Fax:** 06165/301698  
**Email:** stein.c@t-online.de  
**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung

**Website:** www.luetzelbach-evangelisch.de

Diese persönlichen Daten werden nur  
in der Print-Ausgabe veröffentlicht.

## Gruppen und Kreise

### Frauenkreis

im Gemeindesaal Rimhorn  
05.12., 12.12., 16.01., 23.01. - jeweils um 14:30 Uhr

### Frauentreff

im Rathaus Lützel-Wiebelsbach  
03.12., 17.12., 07.01. und 21.01. - jeweils um 14:30

### Jungschar

im Gemeindebüro Lützel-Wiebelsbach  
07.12., 14.12., 21.12., 18.01. 25.01. - jeweils um 15:00 Uhr

### Teenkreis

im Gemeindesaal Rimhorn  
06.12., 20.12., 17.01. - jeweils um 17:00 Uhr

### Kindergottesdienst

im Evangelischen Kindergarten Lützel-Wiebelsbach  
09.12. und 20.01. - jeweils um 10:00 Uhr

### Kindergottesdienst

im Gemeindesaal Rimhorn  
verschiedene Proben für das Krippenspiel im Dezember

### Krabbelgruppe

im Gemeindesaal Rimhorn  
jeden Freitag - jeweils um 10:00 Uhr

### Advent / Weihnachten mit dem Musikzug



Der Musikzug der FFW Lützel-Wiebelsbach wird uns im Dezember gleich doppelt musikalisch auf Weihnachten einstimmen: im Musikalischen Abendgottesdienst am 1. Advent und in der Christvesper an Heiligabend. Wir freuen uns, dass Ihr mit uns feiert!

### Weihnachten im Schützengraben

Schulpfarrer Hubertus Naumann feiert mit uns am 23. Dezember in Lützelbach einen Gottesdienst, den er anlässlich des 100jährigen Gedenkens zum Ende des 1. Weltkriegs mit Schülern vorbereitet hat. Wir erleben das Wunder nach, wie damals für ein paar Stunden Frieden in das Kriegsgeschehen kam, weil an Heiligabend verfeindete Soldaten im Schützengraben gemeinsam Weihnachten feierten.

### Gottesdienste an Weihnachten



#### Montag, 24. Dezember

Heiligabend  
**16:00 Uhr** Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) – Krippenspiel  
**17:30 Uhr** Rimhorn (Pfr. Stein) – Krippenspiel  
**23:00 Uhr** Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) – Christmette

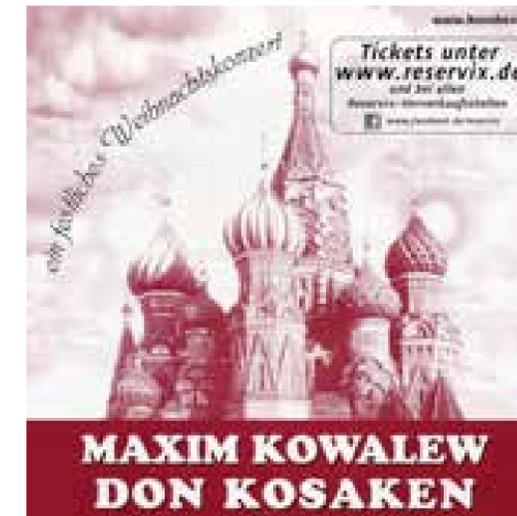
#### Dienstag, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag  
**10:30 Uhr** Rimhorn – mit Abendmahl (Dekan Dr. Schell)

#### Mittwoch, 26. Dezember

2. Weihnachtsfeiertag  
**10:30 Uhr** Lützel-Wiebelsbach - mit Abendmahl  
(Prädikant Jan Heidrich)

### Konzert - Maxim Kowalew Don Kosaken



Maxim Kowalew sieht es als seine Aufgabe, die schönen russischen Melodien zur Freude der Hörer erklingen zu lassen. Sein Chor läßt das musikalische Erbe der Kosaken in Westeuropa und Skandinavien auf technisch brillantem Niveau wieder aufleben. Karten gibt es im Vorverkauf auch im Gemeindebüro oder nach den Lützelbacher Gottesdiensten bei Küsterin Paula Gubsch.

### Silvester mit Jahreslosung

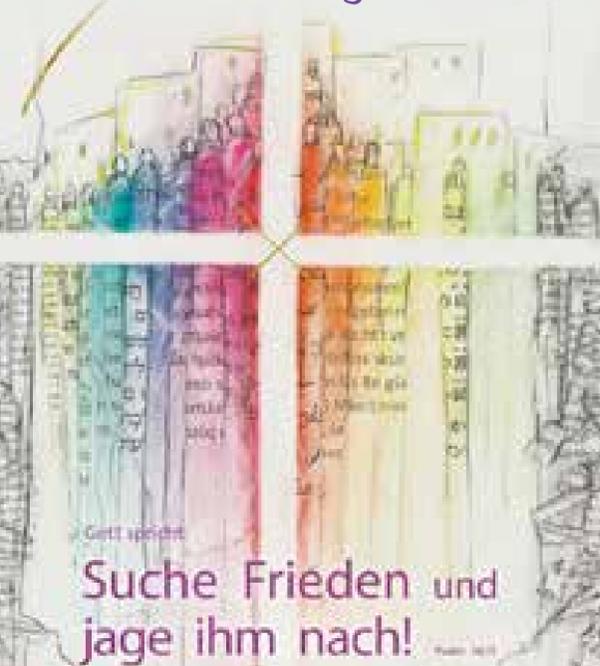
Alle Jahre wieder begehen wir den Jahreswechsel mit feierlichen Gottesdiensten an Silvester, in denen wir einen Blick auf die neue Jahreslosung werfen. Das werden wir auch dieses Jahr tun und danach mit einem Gläschen Sekt oder Saft auf das neue Jahr anstoßen!



### Musikalischer Jahresanfang

Zum ersten Sonntag im neuen Jahr laden wir herzlich zu einem musikalischen Neujahrgottesdienst am 6. Januar um 10:00 Uhr in die evangelische Kirche nach Sandbach ein. Der Kirchenbus fährt.

## Jahreslosung 2019



Suche Frieden und jage ihm nach!

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen  
www.verlagambirnbach.de

# Andacht

## Merry Birthday!

An Weihnachten geschieht etwas ganz Besonderes: Mit Jesus liegt in der Krippe ein normaler Mensch – und in ihm zugleich auch Gott. Jesus war ein Mensch wie jeder andere. Zugleich ist in ihm Gott selbst Mensch geworden. Daran glauben alle Christinnen und Christen. Gott ist für sie mehr als nur ein Grundprinzip des Lebens oder eine Kraft, die hinter allen Kräften steht. Gott ist der Allmächtige, der Ferne, der Schöpfer des Himmels und der Erde. Und gleichzeitig ist Gott ganz anders, ganz nah. Gott wird verletzt und bringt sich in Gefahr, indem er in Jesus selbst Geschöpf, Mensch, Mitmensch und Erbarmer wird. Er hilft, tröstet und heilt. Damit gibt er Hoffnung auf ein ganz anderes Leben jenseits von Ungerechtigkeit und Unfrieden, Leiden und Tod.

Das ist es, was Christen an Weihnachten feiern – Jahr für Jahr, am Geburtstagsfest Jesu: Gott kommt den Menschen nahe, er ist sogar einer von ihnen geworden. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!



Weihnachten hat, wie das persönliche Geburtstagsfest, einen festen Platz im Jahresverlauf. Doch keines von beiden gleicht den vorangegangenen Festen. Denn das Leben schreitet voran. Wie auch der Lauf der Welt. Wir alle wissen es: Je mehr wir erlebt haben, desto weniger steht noch aus. Und die Frage wird drängender, was dann sein wird. Darauf gibt Weihnachten eine Antwort. Es schaut nicht nur auf die Geburt von Jesus und damit auf den Anfang des Lebens, sondern zugleich – mit großer Hoffnung! – auf dessen Ende. Denn erst vom Ende her betrachtet, versteht man, warum die Geburt Jesu Christi so wichtig ist.

Am Ende, das verspricht Jesus, wird er die Menschen vom Tod erlösen und ihnen ein neues Leben eröffnen. Das sind glänzende Aussichten, das ist ein Grund, sich zu freuen. Der Advent ermuntert: Erwartet noch etwas, vom Leben jetzt und auch noch an dessen Ende! Auch wenn der Vorrat an Lebensjahren zur Neige geht, eine andere Zukunft wächst heran! Und das ist nicht erst am Lebensende wichtig, sondern schon jetzt. Denn es hilft, erhobenen Hauptes zu leben, von der Gnade Gottes getragen. So zu leben fühlt sich an wie Weihnachten und Geburtstag zusammen. (Stephan Krebs)

Mit diesen Gedanken aus der ersten „Impulspost“-Kampagne unserer Kirche wünsche ich Ihnen von Herzen eine gesegnete Advents und Weihnachtszeit.

*Ihr Pfr. Carsten Stein*

# Aktuelles

## Neue Mitarbeiter in der Kita

Kita-Leiterin Eileen Wöckel und Pfarrer Carsten Stein freuen sich stellvertretend für das ganze Team und den Kirchenvorstand über Zuwachs im Mitarbeiterstab. Am 1. Dezem-



ber übernimmt Sophia Kempel aus Michelstadt (Bildmitte) eine Vollzeitstelle als Erzieherin und Enrico Richter aus Höchst (oben rechts) die Hausmeisterstelle.

Wir wünschen beiden ein gutes Ankommen und danken dem scheidenden Hausmeister Tobias Lieb (unten rechts) für sein tolles Wirken bei uns!



## Gelebte Ökumene in Lützelbach



Die beiden Lützelbacher Pfarrer - Dr. Karlheinz Drobner (katholisch) und Carsten Stein (evangelisch) - arbeiten seit Jahren vertrauensvoll zusammen. Jetzt war es höchste Zeit, dass sich - nach über 14 Jahren! - die Leitungsgremien (Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat / Verwaltungsrat) auch mal zu einem Austausch treffen. Am 20. November war es soweit. Überraschend war für alle, wie viele Lützelbacher Veranstaltungen schon jetzt das Jahr über ökumenisch gestaltet werden (Sternsinger, Weltgebetstag, Kreuzweg, Schulanfang, Schließchen, Erntedank, Volkstrauertag...) und wie viele gemeinsame Tätigkeitsfelder vorhanden sind (Haus Geist, Schule, Kindergarten, Trauerfeiern, Osterlicht...). Natürlich gibt es auch Trennendes. Doch das nächste Treffen - da waren sich alle einig - soll nicht mehr Jahre auf sich warten lassen!

## Ist er nicht goldig? :-)

Rechtzeitig vor dem Wintereinbruch kam er wieder auf den Lützelbacher Kirchturm: unser Wetterhahn. Fachmännisch repariert und professionell vergoldet dreht er sich jetzt wieder vergnügt im Wind und strahlt mit der Sonne um die Wette! Herzlichen Dank allen Spendern und den Feuerwehren aus Lützel-Wiebelsbach und Höchst.



# Rückblick

## Das Deadline-Experiment



Heiko Bräuning war am 30. September bei uns zu Gast. Der Pfarrer und Liedermacher vom Bodensee brachte nicht nur - begleitet von Michael Gundlach am Klavier - schöne Lieder mit, sondern uns auch mit seinem ungewöhnlichen Zugang zum Thema „Tod und Sterben“ zum Nachdenken. „Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ Dieser Bitte aus dem Psalm 90 wollte er auf den Grund gehen: Wie kann ich tief und mit allen Sinnen begreifen, dass ich sterben muss? Und was bedeutet es dann in diesem Zusammenhang, klug zu werden? Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, setzte er sich vor Jahren ein fiktives Sterbedatum und versuchte, sein Leben mit diesem Zeitpunkt neu zu überdenken und zu planen. Die Konsequenzen, die für ihn daraus entstanden, waren überraschend und provozierend, aber auch mutmachend. Ein beeindruckender Abend, der lange in Erinnerung bleibt!



## Wunderschönes Erntedankfest



Es hat wieder alles gepasst: wir hatten schönsten Wetter, die Ortsgruppe Lützel-Wiebelsbach im Odenwaldklub (OWK) sorgte für Essen und Trinken und auf voll besetzten Bänken erfreuten sich zahlreiche Gottesdienstbesucher am schön geschmückten Altar und den kreativen Beiträgen der Kindergarten-Kinder und ihrer Erzieherinnen. Vielen Dank wieder für dieses tolle gemeinsame Fest!

# Rückblick

## Gemeindeausflug in die Weinberge



Ein Halbtagsausflug am 17. Oktober führte uns bei herrlichem Wetter in die Weinberge bei Groß-Umstadt. Mit zwei Rollen wurden wir durch die verschiedenen Lagen des Weinguts Brücke-Ohl gefahren, wo es natürlich dann auch immer eine Kostprobe des entsprechenden Rebensaftes gab. Ein gemütliches Abendessen im winzereigenen Lokal rundete den Ausflug ab. Paula Gubsch: vielen Dank fürs Organisieren!

## Einstimmung auf den Winter

Beim musikalischen Abendgottesdienst im Oktober gab es einen Einblick in die romantische Musik des 19. Jahrhunderts. Alexandra Bauer und Carsten Stein brachten - wechselseitig mit Gesang oder begleitend am Klavier - zehn der insgesamt 24 Stücke aus der „Winterreise“ von Wilhelm Müller und Franz Schubert zu gehör. Dieser Liederzyklus erzählt die existenziellen Gefühlslagen eines von Liebeskummer und Einsamkeit geplagten Wanderers in der Kälte des Winters, was gleichzeitig auch ein Sinnbild für das vergängliche Leben eines Menschen in dieser Welt darstellt. Dieser schönen, aber auch teilweise bedrückenden Musik gegenüber standen Texte und Lieder, die von der christlichen Hoffnung auf gesegnetes Leben erzählen.



## Volkstrauertag mit Schülern



Wie in jedem Jahr haben wir auch diesmal den Volkstrauertag in Rimhorn und Lützel-Wiebelsbach in Kirche und am Ehrenmal gemeinsam mit der Kommune und Grundschulern begangen. In Lützel-Wiebelsbach erzählten die Schüler von den Kriegserfahrungen ihrer eigenen Vorfahren, zeigten passende Bilder dazu und präsentierten einen Lichtertanz. In Rimhorn lasen Schüler eindruckliche Texte vor, die vom Frieden erzählen. Vielen Dank Euch allen! Foto: Sylvia Müller

# Gottesdienste

## Sonntag, 02. Dezember

Wochenspruch: Sacharja 9, 9b

**10:00 Uhr** „Über den Tellerrand“ Gottesdienst in Hainstadt mit Abendmahl (Pfarrer Stein)  
**18:00 Uhr** Lützel-Wiebelsbach – musikalischer Abendgottesdienst (Pfarrer Stein)

## Sonntag, 09. Dezember

Wochenspruch: Lukas 21, 28

**10:30 Uhr** Rimhorn (Prädikantin Ute Karl)

## Sonntag, 16. Dezember

Wochenspruch: Jesaja 40, 3.10

**10:30 Uhr** Lützel-Wiebelsbach – Familiengottesdienst mit dem Kindergarten (Pfr. Stein)

## Sonntag, 23. Dezember

Wochenspruch: Philipper 4.4.5b

**10:30 Uhr** Lützel-Wiebelsbach – „Weihnachten im Schützengraben“ (Pfr. Naumann)  
**16:00 Uhr** „Über den Tellerrand“ – Gottesdienst in Hainstadt mit Krippenspiel (Pfarrer Stein)

**Die Gottesdienste an den Festtagen finden Sie in der Rubrik „Ausblick“.**

## Montag, 31. Dezember

Wochenspruch: Johannes 1, 14b

**17:00 Uhr** Rimhorn (Pfr. Stein) – anschließend Sektausschank  
**18:30 Uhr** Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) – anschließend Sektausschank

## Sonntag, 06. Januar

Wochenspruch: 1. Johannes 2, 8b

**10:00 Uhr** „Über den Tellerrand“ musikalischer Gottesdienst zum Jahresanfang in Sandbach

## Sonntag, 13. Januar

Wochenspruch: Römer 8, 14

**09:00 Uhr** Rimhorn (Pfr. Stein)  
**10:30 Uhr** Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)

## Sonntag, 20. Januar

Wochenspruch: Johannes 1, 16

**09:00 Uhr** Lützel-Wiebelsbach – mit Abendmahl (Prädikantin Ute Karl)  
**10:30 Uhr** Rimhorn – mit Abendmahl (Prädikantin Ute Karl)

## Sonntag, 27. Januar

Wochenspruch: Jesaja 60, 2b

**18:00 Uhr** Lützel-Wiebelsbach – musikalischer Abendgottesdienst mit dem Kirchenchor aus Seckmauern (Prädikant Jan Heidrich)

## Mittwoch, 30. Januar 2019

**17:00 Uhr** Rimhorn – Mittwochsandacht

# 's KEJCHEBLÄDCHEN

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Das „neue“ KEJCHEBLÄDCHEN geht jetzt ins sechste Jahr.

Wie Sie ja wissen, geht das KEJCHEBLÄDCHEN nicht mehr nur wie früher an Abonnenten, sondern an alle evangelischen Haushalte. So können mehr Menschen die regelmäßigen Informationen aus den Kirchengemeinden erhalten.

Viele Leser/innen haben sich im letzten Jahr mit einer Spende von 10,-€ (oder mehr) an den Kosten beteiligt.

Darüber freuen wir uns und sagen herzlich „Danke!“

Es wäre klasse, wenn Sie das auch in diesem Jahr tun. Das hilft uns, die Herstellungskosten zu decken. Gerne können Sie den unten stehenden Zahlschein raustrennen und dafür verwenden.

## Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

